


Technische Information Nr.: 0006	
Installationsanweisung Einstutzen-Balgengaszähler	

1. Handhabung

- Lagerung und Transport aufrecht und staubfrei in trockenen Räumen.
- Transport in Originalverpackung mit eingesetzter Schutzkappe.
- Nur die mitgelieferte Dichtung (DIN DVGW HTB zugelassen) verwenden.

2. Montagehinweise

- Überprüfung der Anlage auf max. Durchfluss und max. Betriebsdruck.
- Beide müssen mit den Daten auf dem Typenschild übereinstimmen.

3. Aufstellungsort

- Der Gaszähler muss in einem gut belüfteten Raum installiert werden.
- Bei einer Montage außerhalb muss er vor Regen / Spritzwasser und anderen direkten Witterungseinflüssen geschützt werden.

4. Durchflussrichtung

- Bei Einstützensgaszählern finden Sie den Richtungspfeil auf dem Gaszähleranschlussstück (Gussteil DIN 3376 T2) .

5. Montage

- Die Unterseite des Gaszählers darf den Boden nicht berühren.
- Das Zählwerksgehäuse muss horizontal und ablesbar montiert sein.

6. Dichtung

- Dichtflächen der Verschraubungen müssen sauber und frei von Beschädigungen sein.
- Es sind nur Dichtungen aus zugelassenen Materialien zu verwenden, nach DIN 549 mit DIN-DVGW Zertifikat, rote Kennzeichnung an der Kante.
- Die Dichtung ist flächendeckend zu einzulegen.
- Zähler gegen Anschlussstutzen drücken und Überwurfmutter handfest andrehen.
- Anziehen mit passendem Maschinenschlüssel (Ohne Hebelverlängerung !)
- Achtung: Dichtung nur **einmal** verwenden!
- **Keine** Dichtmittel verwenden!

7. Druckprobe

- Der Gaszähler muss bei der Druckprobe der Installationsleitung demontiert werden.
- Die Gaszähler in Standardausführung sind nur für einen maximalen Betriebsdruck von 0,5 bar ausgelegt.
- Die Dichtheitsprüfung ist gemäß den Richtlinien des DVGW Arbeitsblatt G 600 (TRGI) durchzuführen.

8. Inbetriebnahme / Gasfüllung

- Die Inbetriebnahme des Gaszählers und der Ausgangsleitung darf nur langsam durch graduierliches Öffnen der Eingangs-Absperrarmatur erfolgen.